

61. Meldung zum operationellen Risiko (Instituts- bzw. Finanzholding-Gruppe)

Q OPR

Institutsnummer:

Prüfziffer:

Übergeordnetes Unternehmen:

99901 Angabe des Geschäftsjahres, auf das sich die Spalten 3 und 6 beziehen

Institutsgruppe/ Finanzholding-Gruppe:

Maßgebliches Geschäftsjahr bezogen auf Spalte 3 und 6

in Mio Euro

Geschäftsfelder	Relevanter Indikator (Bruttoertrag) nach § 271 SolV			Nominales Kreditvolumen (nur erforderlich bei Verwendung eines alternativen Indikators) nach § 274 (3) SolV			Eigenkapitalanforderungen (§§ 270, 273, 274 und 278 SolV)	08 Aufgrund gruppeninterner Allokationsmechanismen zugeordnete Eigenkapitalanforderungen (§ 278 Abs. 4 SolV) (b)	Nachrichtlich Angaben (bei Verwendung fortgeschrittener Messansätze)					
	3. Jahr	2. Jahr	Vorjahr bzw. Vorvorjahr	3. Jahr	2. Jahr	Vorjahr bzw. Vorvorjahr			09 = 07-10-11	10	11	12		13
												Berücksichtigung von Versicherungen (§292 SolV)		
010 1. Basisindikatoransatz (BIA)							Übertrag ÜB-Meldbogen							
020 2. Gesamtheit der unter den Standardansatz (STA) / Alternativen Standardansatz (ASA) fallenden Geschäftstätigkeiten							Übertrag ÜB-Meldbogen							
030 <u>Zuordnung der Geschäftstätigkeiten im Standardansatz nach Geschäftsfeld:</u>														
030 Unternehmensfinanzierung, -beratung														
040 Handel														
050 Wertpapierprovisionsgeschäft														
060 Firmenkundengeschäft														
070 Privatkundengeschäft														
080 Zahlungsverkehr und Abwicklung														
090 Depot- und Treuhandgeschäft														
100 Vermögensverwaltung														
110 <u>Zuordnung der Geschäftstätigkeiten im Alternativen Standardansatz nach Geschäftsfeld:</u>														
110 Firmenkundengeschäft														
120 Privatkundengeschäft														
130 3. Fortgeschrittene Messansätze (AMA) (a)							Übertrag ÜB-Meldbogen							

(a) Informationen zum relevanten Indikator sind nur im Falle einer Kombination eines fortgeschrittenen Messansatzes mit dem Basisindikator- bzw. Standardansatz erforderlich

(b) ohne Berücksichtigung der inländischen Tochterunternehmen, auf die § 2a Abs.1 KWG angewendet wird